



Radverkehrskonzept Fürth

**Teil: Arbeits- und
Mittelerwendungsprogramm
2009 – 2020, Stand 2015**

Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	3
1.1	Jahresübergreifende Planung	3
1.2	Systematische Herleitung der Projekte.....	4
1.3	Blick in Vergangenheit und Zukunft, auf Zeit und Geld	4
2	Kategorien der Maßnahmen und Studien	5
3	Finanzierung der Projekte	6
4	Maßnahmen und Studien zum Radverkehr in den Jahren 2009 – 2020	7
4.1	Abgeschlossene Maßnahmen (A).....	8
4.2	Realisierungsabsichten (R)	9
4.3	Maßnahmen der Investitionsplanung (M).....	11
4.4	Planungsabsichten (P).....	12
4.5	Untersuchungsabsichten (U)	13
4.6	Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf (V).....	16
5	Anlagenverzeichnis.....	18

1 Einführung

Die bisherige Koordinierung der Fürther Radverkehrsplanung bestand aus meist jährlich erneuerten Prioritätenlisten für durchzuführende Maßnahmen. Dieser Ansatz hat sich in seinen Grundzügen bewährt. Zugleich zeigten sich aber auch zwei Schwächen dieser Vorgehensweise:

- Die **jahresweise Betrachtung** greift oft zu kurz. Die Entwicklung von Maßnahmen beansprucht von ersten Ideen bis zu einer Realisierung meist mehrere Jahre.
- Die methodisch **wenig systematische Herleitung** der Maßnahmen lässt offen, ob der gesamte stadtweite Handlungsbedarf erfasst und belastbar priorisiert wurde.

Aus Sicht der Stadtverwaltung soll diesen Problemen durch eine jahresübergreifende Planung und eine stärker systematische Herleitung der Maßnahmen begegnet werden.

1.1 Jahresübergreifende Planung

Die bisherigen Prioritätenlisten stellten das Gegenstück zu dem für die Radverkehrsförderung eingerichteten Pauschalbudget „**Radfahren in Fürth**“ dar. Sie dienten der Konkretisierung der im Haushalt nicht näher spezifizierten Mittel. Es hat sich jedoch gezeigt, dass sich die Planung und Umsetzung nicht in starren Jahresscheiben organisieren lassen. Eher ist es nötig, flexibel auf abweichende Projektfortschritte reagieren zu können. Daher soll das vorgelegte, mehrjährige Arbeits- und Mittelverwendungsprogramm (AMV) die bisherigen Prioritätenlisten ablösen.

Ein weiterer Grund für die jahresübergreifende Betrachtung besteht darin, dass der jeweilige Haushaltsansatz durch die Mittelverausgabung praktisch nie exakt getroffen werden kann. So liegen die durchführbaren Ausgaben in der Regel unter oder über dem pauschalen Jahresbudget. Grund hierfür sind die Abhängigkeit vom Planungsfortschritt (Realisierungsreife) und die in Blöcken auftretenden Kosten. Viele Maßnahmen haben ein nicht weiter sinnvoll in Realisierungsabschnitte unterteilbares finanzielles Volumen. Diese haushaltstechnische Besonderheit soll künftig Berücksichtigung darin finden, dass die in einem Kalenderjahr **nicht verausgabten Reste** aus „Radfahren in Fürth“ immer ganz in das Folgejahr übertragen werden, ohne dass es einer gesonderten Begründung bedarf. Durch eine noch nicht vollständig abgearbeitete Liste an Realisierungsabsichten ist bereits eine konkretisierte Zweckbindung als Übertragungsgrund gegeben.

Auf die genannte Weise lassen sich die Mittel als ein gleitendes Budget verwenden, das auch Ansparungen erlaubt, und das mit dem Arbeits- und Mittelverwendungsprogramm gesteuert wird. Der gewählte Programmzeitraum reicht etwa fünf Jahre in die Zukunft. Um neue Erkenntnisse, die im Laufe der Zeit durch die Untersuchung und Planung von Maßnahmen entstehen, berücksichtigen zu können, soll das Programm nach etwa der Hälfte der in der Zukunft liegenden Zeitspanne **fortgeschrieben** werden.

1.2 Systematische Herleitung der Projekte

Bisweilen wurden die Inhalte der Prioritätenlisten vor allem durch den Dialog der an der Radverkehrsförderung Beteiligten zusammengetragen. Diesem grundsätzlich geeigneten Ansatz fehlt es jedoch bisher an systematischen Komponenten zur Sicherstellung der **Vollständigkeit** der Entscheidungsgrundlagen und der **Nachvollziehbarkeit** der Dringlichkeitsreihung. So kann eine „Blindheit“ für Handlungsbedarf an bestimmten Stellen im Stadtgebiet nicht ausgeschlossen werden, wenn diese Stellen den Beteiligten nur wenig geläufig sind. Im Hinblick auf die Prioritäten fehlt ein Bewertungsverfahren, das systematische und nachvollziehbare Auswahlentscheidungen zwischen den um Arbeits- und Mitteleinsatz konkurrierenden Ideen ermöglicht.

Eine systematischere Herleitung der Maßnahmen kann nicht auf die Schnelle gelingen. Ein erster Schritt in diese Richtung war die im Jahr 2011 begonnene **Untergliederung der Prioritätenliste** in die drei Stufen „Realisierungsabsicht“, „Planungsabsicht“ und „Untersuchungsabsicht“. Sie wird nun um die „Maßnahmen der Investitionsplanung“ und die „Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf“ verfeinert. Zudem ist das vorliegende Programm vom Bemühen um eine weitgehende Vollständigkeit geprägt. So enthält es neben schon konkretisierten Maßnahmen auch eine Vielzahl plausibler Ideen und Anregungen, die in den vergangenen Jahren an die Verkehrsplanung herangetragen wurden.

Mittelfristig soll das Radverkehrskonzept um einen zentralen Teil **„Bedarfsplan“** ergänzt werden, der eine Herleitung aller Projekte aus einem Vergleich von Bestandszustand und angestrebtem Zielzustand enthält. Hierzu wird die Fürther Radverkehrsinfrastruktur seit dem Jahr 2011 flächendeckend aufgenommen. Nach dem Abschluss dieser Erfassung sollen dann unter der Beteiligung von Politik und Öffentlichkeit der Zielzustand und ein Bewertungsverfahren zur Dringlichkeitsreihung entwickelt werden. Auf diese Art und Weise dürfte eine bestmögliche Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit erreicht werden.

1.3 Blick in Vergangenheit und Zukunft, auf Zeit und Geld

Das Arbeits- und Mittelverwendungsprogramm richtet den Blick auf die Maßnahmen für den Radverkehr nicht nur in die Zukunft, sondern auch um eine etwa gleich lange Zeit in die Vergangenheit. Mit der neuen Kategorie **„Abgeschlossene Maßnahmen“** dient dieser Rückblick dem Aufzeigen des Geleisteten, seiner räumlichen Verbindung mit künftigen Projekten, und der Mittelverwendung über Jahresgrenzen hinweg. Der Blick zurück macht auch noch einmal die schwierige Haushaltslage 2009/2010 und den aus „Radfahren in Fürth“ geleisteten Beitrag zur Haushaltskonsolidierung sichtbar.

Wie bereits die Prioritätenliste 2011 legt das Programm nicht nur den Umgang mit den finanziellen Ressourcen der Fürther Radverkehrsförderung fest (Realisierungsabsichten). Es definiert über die Planungs- und Untersuchungsabsichten auch die Inhalte, Ziele und damit letztlich auch das zeitliche Volumen der **Arbeit der Stadtverwaltung**. Die Definition all dieser Absichten bezieht sich jeweils auf die Programmlaufzeit.

2 Kategorien der Maßnahmen und Studien

Alle Radverkehrsprojekte werden in diesem Programm in sechs Kategorien eingestuft:

A	Abgeschlossene Maßnahmen		
R	Realisierungsabsichten	Maß- nahmen	–
M	Maßnahmen der Investitionsplanung		
P	Planungsabsichten		Studien
U	Untersuchungsabsichten	–	
V	Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf	–	–

Mit den Kategorien sind die folgenden Bedeutungen und Ziele verbunden, die sich stets auf die Laufzeit (2009 – 2020) und den Stand (2015) des Programmes beziehen:

Abgeschlossene Maßnahmen sind in der zurückliegenden Programmlaufzeit vollendet worden.

Realisierungsabsicht bedeutet, dass das Projekt in der verbleibenden Laufzeit umgesetzt werden soll. Bei Bauvorhaben gehören hierzu auch die Erstellung der Ausführungsplanung und die Durchführung der Genehmigungsverfahren, einschließlich der Projektgenehmigung. Sofern zu Beginn noch eine geringe Projektreife vorliegt, müssen zuvor gegebenenfalls noch Schritte der Planung und der Untersuchung durchlaufen werden. Die Finanzierung erfolgt, soweit die Stadt Fürth an ihr beteiligt ist, aus dem Budget „Radfahren in Fürth“.

Maßnahmen der Investitionsplanung sind größere städtische Realisierungsabsichten, für die in der Mittelfristigen Investitionsplanung (MIP) ein gesonderter Finanzierungsansatz außerhalb des Budgets „Radfahren in Fürth“ erforderlich ist. Von der Bereitstellung dieser Finanzierung hängt die Realisierbarkeit ab. Hierzu zählen auch Straßen- und Brückenvorhaben.

Planungsabsicht bedeutet, dass eine für eine konkrete Maßnahme eine Vorplanung durchgeführt und instruiert wird, alle Instruktionsergebnisse abgearbeitet werden, eine Bürgerbeteiligung, wenn erforderlich, stattfindet, und dass der Bau- und Werkausschuss allen Abwägungsvorschlägen zur Instruktion und Bürgerbeteiligung beitrifft. Sofern zu Beginn noch eine geringe Projektreife vorliegt, müssen zuvor gegebenenfalls noch Schritte der Untersuchung durchlaufen werden.

Untersuchungsabsicht bedeutet, dass ein erkanntes oder vermutetes Anliegen oder Problem soweit zu untersuchen ist, dass fundierte Einschätzungen und Empfehlungen über Handlungsalternativen abgegeben werden können. Untersuchungsabsichten sind daher ergebnisoffen zu verstehen. Die an ihrem Ende stehenden Empfehlungen können in konkreten Maßnahmen, im Bedarf an weiteren Untersuchungen, in der Beibehaltung des Status Quo, oder in einer Kombination aus diesen drei Möglichkeiten bestehen.

Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf dienen dazu, Untersuchungsabsichten für spätere Folgeprogramme vorzumerken, da es nicht möglich ist, alle wünschenswerten Studien in der Programmlaufzeit zu bewältigen.

Bei der Projekteinstufung wurde versucht, eine aus heutiger Sicht realistische Einschätzung vorzunehmen, um möglichst keine unerfüllbaren Erwartungen zu wecken. Eine Umsetzung von Projekten, die noch nicht als Realisierungsabsicht oder als Maßnahme der Investitionsplanung eingestuft sind, ist dadurch jedoch nicht völlig ausgeschlossen. Auch deshalb soll nach ungefähr der halben Restlaufzeit, etwa um das Jahr 2018, eine **Fortschreibung des Programms** erfolgen.

3 Finanzierung der Projekte

Das Budget „**Radfahren in Fürth**“ soll für die Neu- und Umgestaltung von Anlagen sowie für Untersuchungen und Kampagnen mit dem Zweck der Radverkehrsförderung verwendet werden. Hierzu muss der Haushaltsansatz künftig aufgeteilt werden in einen Teil im Vermögenshaushalt (VmHH) und einen im Verwaltungshaushalt (VwHH).

Ergänzend wird es nötig, ein Budget für Erhaltung, Erneuerung und Ersatzmaßnahmen zu schaffen, um alternde Anlagen und Einrichtungen für den Radverkehr auf eine dauerhafte finanzielle Grundlage zu stellen. Hierzu soll ein Budget „**Nachhaltige Finanzierung Radverkehr**“ geschaffen und mit einem gleichnamigen Teil des Radverkehrskonzeptes inhaltlich ausgestaltet werden (Projekt Nr. M261). Zum Einstieg in diese neue Aufgabe sollen zunächst 20 T€ dienen.

Ansätze (Pauschalen) nach Haushaltsjahr		2014	2015	2016	2017 ff.
Radfahren in Fürth	insgesamt	100 T€	120 T€	120 T€	120 T€
	– davon im VmHH	100 T€	120 T€	*)	*)
	– davon im VwHH	–	–	*)	*)
Nachhaltige Finanzierung Radverkehr	insgesamt	–	–	20 T€	≥ 20 T€
	– davon im VmHH	–	–	*)	*)
	– davon im VwHH	–	–	*)	*)

*) Die Aufteilung für die Jahre ab 2016 kann erst später bestimmt werden.

Ausgabenplan für das Budget „Radfahren in Fürth“

Mit dem Ausgabenplan (Anlage 3) wird die Mittelverwendung aus „Radfahren in Fürth“ über die Programmlaufzeit konzeptionell vorausgeplant. Er stellt den Kern des vorliegenden Programms dar. In seinen Angaben spiegelt sich zugleich die Arbeitsplanung. Die Maßnahmenfreigaben durch Stadtratsgremien werden durch den Ausgabenplan nicht ersetzt. Zurückliegende Behandlungen durch Stadtratsgremien sind im Ausgabenplan vermerkt.

Beitrag zur Mittelfristigen Investitionsplanung (MIP)

In der Anlage 4 werden der Mittelbedarf für die Maßnahmen der Investitionsplanung und die bereits vorhandenen Ansätze der Mittelfristigen Investitionsplanung einander gegenübergestellt. Diese Tabelle soll dem sich ändernden Erkenntnisstand entsprechend fortgeschrieben und als Beitrag zur Weiterentwicklung der MIP genutzt werden.

4 Maßnahmen und Studien zum Radverkehr in den Jahren 2009 – 2020

In den nach Kategorie gegliederten Projektlisten der Kapitel 4.1 bis 4.6 werden zum Teil die an dem Projekt Beteiligten sowie die Finanzierung, jeweils mit Kürzeln in Klammern, im Anschluss an die Projektbezeichnung angegeben. Diese Aufzählung erfolgt unverbindlich, nachrichtlich und ohne Gewähr. Bei abgeschlossenen Projekten beginnt die Aufzählung mit dem Abschlussjahr.

Kürzel für Finanzmittel, Zuwendungen und Federführung im Bereich der Stadt Fürth

Fö	Stadtförsterei im Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz
infra	infra fürth gmbh
M61	Mandant 61 (Konversionsfläche W.-O.-Darby-Barracks, Stadtplanungsamt)
RiF	Radfahren in Fürth (Pauschalbudget für Neu- und Umbau, Stadtplanungsamt)
SB	Straßen- und Brückenbau (maßnahmenspezifische Budgets, Tiefbauamt)
StE	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement
StEF	Stadtentwässerung Fürth
IZ	Inanspruchnahme von Zuwendungen erfolgt oder in Überlegung (Baureferat)

Kürzel für Finanzmittel, Projekte und Beteiligungen Dritter

DB	Deutsche Bahn AG und ihre Tochtergesellschaften
FPF	Flussparadies Franken e. V. (Koordination RegnitzRadweg)
GS	Gemeinde Seukendorf
LF	Landkreis Fürth
MC	Markt Cadolzburg
NEVL	Verein Naherholungsgebiet Lorenzer Reichswald und Umgebung e.V.
SE	Stadt Erlangen
SH	Stadt Herzogenaurach
SN	Stadt Nürnberg
StBAN	Staatliches Bauamt Nürnberg
SZ	Stadt Zirndorf
UP	Unternehmen der Privatwirtschaft
WSV	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Bei Projekten ohne Klammern sind solche Angaben noch nicht möglich oder sinnvoll.

Sonstige Kennzeichen

* Eine begonnene Vorbereitung oder Umsetzung wird bei Realisierungs- bis Planungsabsichten mit einem Stern nach der Projektnummer angezeigt (Stand: Januar 2015, Angaben ohne Gewähr).

** Eines der Projekte „Talquerung Eigenes Heim“ (U137/545/546) oder „Brücke Ruhsteinweg über die S-Bahn-Station Klinikum“ (U368) soll während der Programmlaufzeit zur Maßnahme der Investitionsplanung hochgestuft werden. Hierzu ist eine Empfehlung in Arbeit.

4.1 Abgeschlossene Maßnahmen (A)

- A111 Radabstellanlage Fürth Hauptbahnhof Südseite in der Ludwigstraße, Erweiterung, Hauptarbeiten (2013, RiF)
- A112 Radverkehrsanlagen Espanstraße und Karl-Bröger-Straße, Bauabschnitt Ost von Am Kavierlein bis Hans-Böckler-Straße (2012, RiF)
- A116 Bereich Graf-Stauffenberg-Brücke, Verbesserung der Verkehrsführung durch Änderung der Querschnittsaufteilung (2013, SB, IZ), Umleitungskonzept zur baubedingten Vollsperrung (2012-2013, SB, IZ, siehe auch Maßnahme A131)
- A117 Betriebswege am Main-Donau-Kanal, Sanierung, BA 1/2: Kriegenbrunn – Würzburger Brücke, BA 3: Forsthausbrücke – Grundigpark, BA 4: Rednitztal – Rothenburger Straße, BA 5-Interim: Sportboothafen – Forsthausbrücke, BA Kanaltrogbrücke Rednitztal (2011-2014, WSV), Umfahrungsempfehlungen während der sanierungsbedingten Vollsperrungen (2011-2014, RiF, WSV)
- A121 Geh- und Radweg Hasellohweg, Ausbau mit gebundener Deckschicht in der Steigungsstrecke von Mühlalstraße bis Bussardstraße (2013, RiF)
- A123 Fahrradstadtplan Fürth, Aktualisierung, 6. Ausgabe (2012)
- A129 Radverkehrsanlagen Erlanger Straße, Seeackerstraße – Friedhof (2009)
- A130 Radverkehrsanlagen Seeackerstraße, Bereich Ronhofer Brücke (2014, RiF)
- A131 Radverkehrsanlagen Am Europakanal, von nördlich Heilstättenstraße bis Fuggerstraße, Teil des Umleitungskonzeptes zur baubedingten Vollsperrung der Graf-Stauffenberg-Brücke (2012, SB, IZ, siehe auch Maßnahme A116)
- A132 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitt F2 südlich Fischerberg, hinter den Anwesen Romminggasse 9/9a bis 15/15a, Sanierung (2012, StEF)
- A184 Innenstadt Nord-Südwest-Radroute, Hirschenstraße, Abschnitt vom Kohlenmarkt bis südlich der Rosenstraße (2009, 2014, SB, IZ)
- A207 Radabstellanlage Gustavstraße und Marktplatz, Umbau und Erweiterung, Realisierungsphase 1 vor Anwesen Gustavstraße 35, 42 und 48 (2014, RiF)
- A216 Bauvorhaben Regenwasserkanal Scherbsgraben, Umleitungskonzept für den Fuß- und Radverkehr (2012-2013, StEF)
- A218 Bauvorhaben Stauraumkanal mit Pumpwerk und Druckleitung in Stadeln, Umleitungskonzept für den Fuß- und Radverkehr, Teil: Schutzstreifen und Querungshilfen Stadelner Hauptstraße (2012, StEF)

- A233 Fußgängerzone Schwabacher Straße, Radfahren in den Lieferzeiten (2011)
- A267 Waldwege im Fürther Stadtwald, Abschnitt Sperberstraße von Egersdorfer Straße bis Regelsbacher Straße, Sanierung (2014, Fö, StE, NEVL)
- A277 Radverkehrskonzept, Teil: Standard für Fahrradständer (2014)
- A508 Radfahren in Ottostraße und Mathildenstraße , Freigabe des Radverkehrs in Gegenrichtung zur Einbahnstraße in Teilabschnitten (2011, 2012, RiF)
- A528 Geh- und Radweg zwischen Dr.-Mack-Straße und Röllingersteg, Ausbau mit gebundener Deckschicht, nach dem Kanalbau (2011, StEF)
- A530 Radverkehrsanlagen Karolinenstraße, Abschnitt von der Schwabacher Straße bis zur Karlstraße (2009, SB, IZ)
- A533 Innenstadt Mitte-West-Radroute, Rosenstraße, Abschnitt von Theaterstraße bis Hirschenstraße, Ausbau mit Freigabe des Radverkehrs in Gegenrichtung zur Einbahnstraße (2014, SB, IZ)
- A541 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitt von Pumpwerk Stadeln bis Talpromenade, Verbreiterung Geh- und Radweg, nach dem Kanalbau (2009, RiF, StEF)

4.2 Realisierungsabsichten (R)

- R111* Radabstellanlage Fürth Hauptbahnhof Südseite in der Ludwigstraße, Erweiterung, ausstehende Restarbeiten (RiF)
- R112* Radverkehrsanlagen Espanstraße, Bauabschnitt West/C von Am Kavierlein bis zur Überleitstelle Talblick/An den Gärten (RiF, IZ)
- R113*/
R114 Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, Erweiterung stadinterne und grenzüberschreitende Routen, Aufstellung von Ortstafeln und Tafeln mit Fahrradstadtplänen an Ortseingängen und Ortsteilgrenzen (RiF, IZ)
- R115* Radverkehrskonzept, Teil: Kleinmaßnahmen- & Lückenschlussprogramm (RiF)
- R118* Bauvorhaben S-Bahn Nürnberg – Erlangen, Eisenbahnüberführung über die Regnitz, Baustellensicherung RegnitzRadweg an der Begonienstraße (DB)
- R124* Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr im Stadtwald, gemeinsames Projekt mit Nachbargemeinden (RiF, Fö, StE, IZ, GS, MC, SZ, StBAN, NEVL)

-
- R125* Informationen zum Fürther Radverkehr im Internet
- R127* Radverkehrsanlagen Herrnstraße, von Sonnenstraße bis Ritterstraße, Ersatz stillgelegter und stillzulegender Radwege durch Schutzstreifen (RiF)
- R130 Radverkehrsanlagen Seeackerstraße, innerorts, westlich und östlich des Bereichs der Ronhofer Brücke (RiF, IZ)
- R131 Radverkehrsanlagen Am Europakanal, von Rennweg Überleitstelle Fürberger Steg Südwest bis Heilstättenstraße, von Grundigpark und Fuggerstraße bis Überleitstelle Fahrgastlande Zirndorfer Brücke, sowie in den Zweigstrecken Forsthausstraße und Friedlandstraße (RiF, IZ)
- R135* Radverkehrskonzept, Teile zur Netz-, Radrouten- und Zielführungskonzeption
- R138 Radabstellanlage Fürth Hauptbahnhof Nordseite (Teil der Maßnahme R139)
- R139* Radabstellanlagen „Bike & Ride“ an ÖPNV-Haltestellen, Gesamtprogramm für einen bedarfsdeckenden und zuwendungsfähigen Ausbau (RiF, IZ)
- R147* RegnitzRadweg in Fürth, Qualitätssteigerung der Wegweisung (RiF, infra, FPF)
- R152 Kampagnen zum Radverkehr, Aufklärungs-, Werbe- und Informationsarbeit, unter anderem zu Fragen des Verkehrsrechts und der Verkehrssicherheit (RiF)
- R166 Radfahren in der Schwabacher Straße, Tucherstraße – Rothenburger Straße
- R167* Geh- und Radweg Laubenweg – Widderstraße (UP)
- R172 Radverkehrsanlagen Fronmüllerstraße, Abschnitt Mitte/Südseite (RiF)
- R183 Fahrradstadtplan Fürth, weitere Fortschreibungen
- R189* Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, Umleitungs-Radrouten-Zusatzschilder beschaffen und an bauausführende Firmen verleihen (RiF)
- R197 Radverkehrsanlagen Rezatstraße und Hafenbrücke (RiF, IZ)
- R207 Radabstellanlage Gustavstraße und Marktplatz, Umbau und Erweiterung, weitere Realisierungsphasen (RiF)
- R217 Bauvorhaben Pumpwerk mit Druckleitung in Vach und Stauraumkanal Schlossgarten, Verkehrsführung auf der Stadelner Hauptstraße in Mannhof während der Bauzeit und Überprüfung möglicher Synergieeffekte mit Projekten der Verkehrsplanung (StEF)
-

- R218* Bauvorhaben Stauraumkanal mit Pumpwerk und Druckleitung in Stadeln, Umleitungskonzept für den Fuß- und Radverkehr, Teil: Schutzstreifen und Querungshilfen Stadelner Hauptstraße, Abschnitt D41 im Bereich der Einmündung Karl-Hauptmannl-Straße, Zielzustand nach Kanalbau (RiF, StEF)
- R506* Geh- und Radweg zwischen Mainausteg und Kurgartenbrücke, Erweiterung der Widmung auf den Radverkehr (RiF, SN)
- R512* Geh- und Radweg Kavierlein, Baufeld C, Georgenstraße – Talblick (UP)
- R518 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitt Karlsteg – Röllingersteg im Pegnitztal, mit Zulauf- und Nebenstrecken, Maßnahmen, die auf den Ergebnissen der Studie zum Verbreiterungsbedarf (U518) aufbauen, sobald diese vorliegen (RiF)
- R563* Fernabrücke, Sanierung und Teilneubau mit geometrischer Verbesserung der Radverkehrsführung (StBAN)
- R575 Fürth Hauptbahnhof, Osttunnel, Ausstattung mit Schieberampen (RiF)

4.3 Maßnahmen der Investitionsplanung (M)

- M122 Geh- und Radweg Atzenhof – Ritzmannshof, Neubau mit Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den angrenzenden Ortsdurchfahrten (SB)
- M127* Radverkehrsanlagen Herrnstraße, von Fichtenstraße bis Sonnenstraße, Ersatz stillgelegter und stillzulegender Radwege durch Schutzstreifen (SB, IZ)
- M130 Seeackerstraße, Kreisverkehre Kronacher Straße und Ronhofer Straße (SB)
- M132 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitte B22, C1 und C2 entlang der Stadelner Hauptstraße von Anwesen 125 bis 171, Ausbau des zu schmalen Gehwegs zu einem Gemeinsamen Geh- und Radweg mit qualifizierter Breite (SB, IZ)
- M171 Zirndorfer Brücke, Verbesserung der Verkehrsführung durch Änderung der Querschnittsaufteilung und die Integration von Radverkehrsanlagen mit Zulaufstrecken von Friedlandstraße bis Vestner Weg (SB, IZ; Zulaufstrecken im weiteren Umfeld siehe U544)
- M172 Radverkehrsanlagen Fronmüllerstraße, Abschnitt Mitte/Nordseite (M61, SB)
- M175 Nord-Süd-Querung der Eisenbahnflächen zwischen Innenstadt und Südstadt für Fuß- und Radverkehr, Umsetzung von Zwischenlösungen für einen Teil der Bestandsbauwerke, aufbauend auf den Ergebnissen der Studie aus der Untersuchungsabsicht U175, sobald diese vorliegen (SB)

- M176* Radroute Weiherhofer Straße, Ausbau Steigungstrecke Geh-/Radweg (SB)
- M184* Innenstadt Nord-Südwest-Radroute, Hirschenstraße, Ausbau, Abschnitt von südlich der Rosenstraße bis Uferpromenade (SB, IZ, DB)
- M185* Innenstadt-Nord-Südost-Radroute, Öffentlicher Raum „Neue Mitte“ (SB, UP)
- M231 Straße Am Europakanal, Verlängerung Rennweg – Oberfürberg Nord (SB)
- M235 Radroute und Gemeindeverbindungstraße Stadeln – Kronach, Brücke im Zuge der Theodor-Heuss-Straße über die Eisenbahnstrecke Nürnberg – Bamberg
- M261 Radverkehrskonzept, Teil: Nachhaltige Finanzierung
- M501/503* Geh- und Radwege vom Golfpark nach Unterfarnbach (SB)
- M522* Geh- und Radwege Saturnring und Venusweg (M61, SB)
- M531* Vacher Regnitzbrücke, Neubau mit beidseitigen Radverkehrsanlagen (SB, IZ)
- M532 Vacher Zennbrücke, Neubau mit beidseitigen Radverkehrsanlagen (SB, IZ)
- M535* Geh- und Radweg zwischen Lilienthalstraße und Manfred-Roth-Straße (SB)
- M536 Vacher Straße, Mühltalquerung, von Käthe-Brand-Straße bis Friedrich-Ebert-Straße, Ausbau mit Berücksichtigung der Radverkehrsbelange (SB)
- M539* Höfener Spange, Neubau von Magazinstraße bis Oststraße (SB, SN)

4.4 Planungsabsichten (P)

- P112* Radverkehrsanlagen Espanstraße, Bauabschnitt West/A von der Überleitstelle Talblick/An den Gärten bis zur Erlanger Straße (RiF)
- P117 Betriebswege am Main-Donau-Kanal, Sanierung, BA 5 mit Uferwänden: Sportboothafen – Forsthausbrücke (WSV), Umfahrungsempfehlungen während der sanierungsbedingten Vollsperrung (RiF, WSV)
- P121 Geh- und Radweg Hasellohweg, Ausbau mit gebundener Deckschicht von Bussardstraße bis Unterfarnbacher Straße

- P127* Radverkehrsanlagen Herrnstraße, von Dambacher Straße bis Fichtenstraße, Entwicklung von Zielzustand und Zwischenzuständen für eine schrittweise Änderung der Radverkehrsführung (RiF)
- P132 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitte von Annastraße bis Fischerberg
- P163 RednitzRadweg, Ausbau an der Stadtgrenze Fürth/Oberasbach/Nürnberg und Fortsetzung in Richtung Schwabach und Fränkisches Seenland
- P176 Radroute Weiherhofer Straße, Sicherung und Ausbau
- P185* Innenstadt-Nord-Südost-Radroute, Karlsteg – Hauptbahnhof, Sicherung der bestehenden Radroute in den laufenden städtebaulichen Planungen
- P234* Radfahren entlang der Staats- und Kreisstraßen von Vach Mitte bis Großgründlach, Trassensicherung Geh- und Radweg Herboldshof – Großgründlach
- P235* Radroute und Gemeindeverbindungstraße Stadeln – Kronach, Forderung der Sicherung der direkten Führung beim Vorhaben S-Bahn Nürnberg – Erlangen
- P237* Radverkehrsverbindung Stadeln – Steinach – Bislohe/Boxdorf, Forderung der Sicherung der direkten Führung beim Vorhaben S-Bahn Nürnberg – Erlangen

4.5 Untersuchungsabsichten (U)

- U109 Radverkehrskonzept, Teil: Bedarfsplan, aufbauend auf Bestandserhebung, angestrebtem Zielnetz und einem Verfahren zur Dringlichkeitsreihung (RiF)
- U112 Radverkehrsanlagen Karl-Bröger-Straße, Übergang Schutzstreifen – Gehweg
- U119 Altstadtspangen Nord, Studie zur besseren Anbindung der Altstadt an den RegnitzRadweg (Ulmenweg), an weitere Geh- und Radwege und Radrouten
- U122 Geh- und Radweg südlich und südwestlich von Ritzmannshof, mit einer Brücke über die Zenn, Machbarkeits- und Variantenstudie
- U128 Radverkehrsanlagen Waldstraße, Prüfung der Benutzungspflicht
- U130 Radverkehrsanlagen Seeackerstraße, außerorts, Ronhof – Braunsbach
- U133 RegnitzRadweg in Fürth, Verlegung südlich Fischerberg entlang des Fahrtilos
- U134 Radverkehrsanlagen Stadelner Hauptstraße in Stadeln, Variantenstudie über die Beibehaltung und Erweiterung der Schutzstreifen aus Maßnahme A218

-
- U136 Bereich Vacher Straße und Grundwiesen, Variantenstudie zur Klärung der anzustrebenden Radverkehrsführungen auf und unterhalb der Vacher Straße
 - U137** Talquerung Eigenes Heim (Zulaufstrecken siehe U545/546)
 - U140 Fahrradboxen im Stadtgebiet, Klärung von Fragen zur Konzeption, Betreiber-Vernetzung und Bewirtschaftung (RiF)
 - U141 Geh- & Radweg Uferpromenade, Nordverlängerung Flussdreieck/Friedhofsteg
 - U145 Zenntalradweg in Fürth, Verlegung der Route im Bereich der Kanaltrogbrücke
 - U150 Analyse der Probleme nichtbenutzungspflichtiger Radverkehrsanlagen (Erkennbarkeit, zulässige Geschwindigkeit, Vorfahrt) und Suche nach Möglichkeiten zur Verbesserung
 - U162 Fahrradverleihsysteme (SN), unter anderem: Errichtung einer Verleihstation
 - U167 Radfahren in der Poppenreuther Straße, westlich bis Poppenreuther Brücke
 - U168 Radfahren in der Würzburger Straße, Am Annaberg – Ruhsteinweg
 - U169 Hochwassersteg Fuchsstraße mit östlichen Zulaufstrecken in der Südstadt, Ersatzneubau für Radfahrer und Fußgänger
 - U172 Radverkehrsanlagen Fronmüllerstraße, Abschnitte West und Ost
 - U175 Nord-Süd-Querung der Eisenbahnflächen zwischen Innenstadt und Südstadt für Fuß- und Radverkehr, Entwicklung von Zielzuständen für die langfristige Bauwerksplanung und von Zwischenlösungen für die Bestandsbauwerke; darunter Schwabacher Straße, Fürth Hauptbahnhof, Luisenstraße – Benditstraße, Jakobinenstraße – Ritterstraße, Höfener Straße (SN); kurzfristige Kleinmaßnahmen siehe Projekt R115
 - U186 Radfahren in der Hinteren Straße
 - U187 Analyse der Probleme baulich getrennter Geh- und Radwege hinsichtlich Breite und Nutzerverhalten, und Suche nach Möglichkeiten zur Verbesserung; Beispiele: Käppnerweg, Vestner Weg
 - U192 Radfahren in der Königswarterstraße, Willy-Brandt-Anlage und Hornschuchpromenade, Ausbau mit Radverkehrs- und Grünanlagen
 - U198 Radfahren auf der Kurgartenbrücke und ihren Zulaufstrecken
 - U202 Radverkehrsführung am Bahnübergang und Haltepunkt Alte Veste (DB)

- U224 Radschnellverbindungen im Bereich der Städteachse, Machbarkeitsstudie mit Beteiligung der Stadt Herzogenaurach (RiF, IZ, SE, SH, SN, StBAN)
- U228 Radverkehrsanlagen Leyher Straße
- U236 Radfahren im Gewerbegebiet Steinach
- U239 Radfahren in der Henri-Dunant-Straße und der östlichen Königstraße
- U271 Radverkehrskonzept, Teil: Winterdienstkonzept
- U272 Radverkehrskonzept, Teil: Grundsätze zur Förderung des Radverkehrs
- U274 Ergänzende Dienstleistungen und Einrichtungen für Radfahrer, beispielsweise Schließfächer, Luftpumpen, Ampelgriffe
- U368** Geh- und Radweg Ruhsteinweg, Brücke über die S-Bahn-Station Klinikum als Teil der Radroute Innenstadt – Burgfarnbach, und zur Schaffung eines nördlichen Bahnsteigzugangs, sogenannte „Ruhsteinbrücke“ (SB, DB)
- U421 Konversionsflächen östlich der Jakobinenstraße zwischen den Strecken von U-Bahn und S-Bahn (Bereich „Lokschuppen“), Erschließung für den Fuß- und Radverkehr
- U422 Radfahren entlang der Hauptkläranlage Fürth
- U502/504 Geh- und Radwege vom Golfpark nach Unterfarnbach, Fortsetzung der Wege in Richtung Mühlthalstraße (Wege aus Maßnahmen M501/503)
- U505 Radroute Obermichelbach – Fürth, Errichtung von Radverkehrsanlagen und Fortführung der Wegweisung aus dem Landkreis
- U507 Radfahren in der Ludwigstraße, Zielkonzept für die Radverkehrsführung
- U509 Radverkehrskonzept, Teil: Lichtsignalanlagen-Konzept, Überprüfung und Optimierung der Ampelschaltungen auf die Bedürfnisse des Radverkehrs
- U518 RegnitzRadweg in Fürth, Abschnitt Karlsteg – Röllingersteg im Pegnitztal, mit Zulauf- und Nebenstrecken, Studie zum Verbreiterungsbedarf
- U519 Hiltmannsdorfer Straße, Westliche Hummelstraße – Hiltmannsdorf, Studie zum Ausbau mit gebundener Deckschicht (GS)
- U520 Radfahren in der Herzogenauracher Straße mit Zweigstrecken und Verbindungen nach Herzogenaurach, Hüttendorf und Mannhof (StBAN, SE, SH)

-
- U521 Geh- und Radweg Mühlthalstraße – Hasellohweg – Ruhsteinweg, Studie zur Umsetzung des Stegs über den Farrnbach aus dem Bebauungsplan 417
 - U524 Radverkehrsanlagen und Querungshilfen Wachendorfer Weg, Verbindung des straßenbegleitenden Geh- und Radweges entlang der Kreisstraße FÜ 19 zwischen Wachendorf und Weiherhof mit den Waldwegen im Zuge der Radroute Seukendorf – Zirndorf, nebst einer Querungshilfe und Überleitstelle in Verlängerung des Weiherhofer Heidewegs (Fö, DB, LF, MC, SZ, StBAN)
 - U525 Radverkehrsanlagen Heilstättenstraße
 - U533 Innenstadt Mitte-West-Radroute, Rosenstraße, Abschnitt von Uferpromenade bis Theaterstraße, Anpassung Straßenraum und Knoten Ufer-/Weiherstraße
 - U535 Radfahren in der Straße Am Grünen Weg, Optimierung der Verbindungen zu den angrenzenden Geh- und Radwegen
 - U544 Zirndorfer Brücke, Zulaufstrecken im weiteren Umfeld (Brücke siehe M171)
 - U545/546** Talquerung Eigenes Heim, östliche/westliche Zulaufstrecken (Brücke siehe U137)
 - U556 Öffentliche und private Radabstellanlagen
 - U565 Radverkehrskonzept, weitere Teile, beispielsweise Finanzierung, Klimaschutz
 - U568 Radverkehrsanlagen Würzburger Straße, Abschnitt Burgfarrnbach Ost
 - U570 Führung von Radfahrern an Baustellen
 - U571 Parken auf Radwegen

4.6 Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf (V)

- V122 Geh- und Radweg Rothenberg – Ritzmannshof (LF)
- V129 Radverkehrsanlagen Erlanger Straße, Friedhof – Ludwigbrücke
- V142 RegnitzRadweg in Fürth, optionale Tallage Eltersdorf – Stadeln (SE)
- V143 RednitzRadweg in Fürth, optionale Tallage Fuchsstraße – Buckweg
- V166 Radfahren in der Schwabacher Straße, Karolinenstraße – Tucherstraße
- V168 Radfahren in der Würzburger Straße, Ruhsteinweg – Stiftungsstraße

- V173 Geh- und Radwege am Frankenschnellweg
- V177 Radverkehrsanlagen Kapellenstraße – Bamberger Straße (SN)
- V178 Radverkehrsanlagen Hans-Vogel-Straße und Hans-Böckler-Straße
- V188 Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, Bedarfsumleitungen für Routen mit wiederkehrenden Sperrungen, beispielsweise durch Hochwasser
- V196 Weinbergstraße in Zirndorf, Oberflächenverbesserung
- V197 Radverkehrsanlagen Rezatstraße und Hafnenbrücke, Verbindung zu den Betriebswegen am Main-Donau-Kanal und nach Burgfarnbach
- V229 Radfahren im Bereich der Friedensanlage
- V231 Rampe Fürberger Steg Nordwest, Ausbau für den Radverkehr
- V232 Radverkehrsanlagen Boxdorfer Straße
- V234 Radfahren entlang der Staats- und Kreisstraßen von Vach Mitte bis Großgründlach, Abschnitt Vach Mitte – Mannhof – Bahnübergang Herboldshof
- V268 Radfahren in der Würzburger Straße, Abschnitt Burgfarnbach Mitte
- V517 Wegekrenz Kapellenruh, Ausbau mit gebundener Deckschicht
- V526 Benannte Radrouten, mögliche Erweiterung um weitere Routen
- V527 Radfahren in der nördlichen Breslauer Straße und dem Brünneleinsweg, mit einer Überleitstelle Hardenbergstraße West
- V530 Radverkehrsanlagen Karolinenstraße, Karlstraße – Höfener Straße
- V537 Radfahren in der Geißbäckerstraße
- V538 Radfahren im Kreuzsteinweg
- V540 Radverkehrsanlagen Höfener Straße (SN)
- V542 Vorfahrtsregelung auf Haupttrouten des Radverkehrs („Radvorfahrtswege“)
- V543 Radfahren auf der Gründlacher Straße und allgemein im Knoblauchland
- V547 RegnitzRadweg in Fürth, weitere Studien zu möglichem Verbreiterungsbedarf

- V557 Beleuchtung von Geh- und Radwegen
- V566 Gewerbepark Süd, Geh- und Radwegverbindung zur Fürther Südstadt
- V572 Radfahren in der Flößbaustraße, Austraße – Steubenstraße

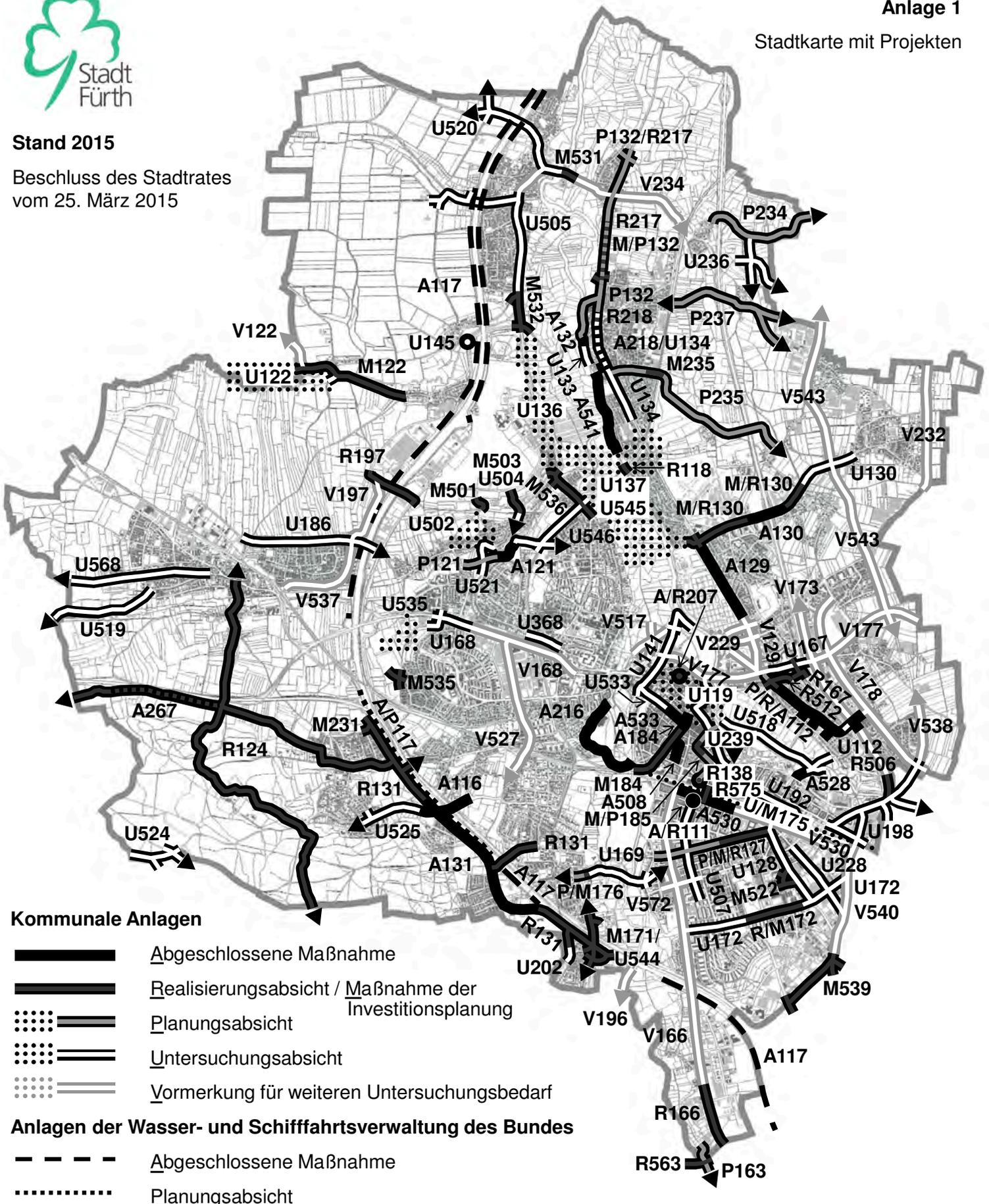
5 Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 Stadtkarte mit Projekten, Stand 2015, Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015
- Anlage 2 Projekte, die nicht in der Stadtkarte dargestellt sind, Stand 2015, Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015
- Anlage 3 Ausgabenplan „Radfahren in Fürth“, Stand 2015, Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015
- Anlage 4 Beitrag für die Mittelfristigen Investitionsplanung, Stand 2015, Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015
- Anlage 5 Radverkehrsprojekte 2011: Prioritätenliste, Erfolgskontrolle 31. Oktober 2014



Stand 2015

Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015



Kommunale Anlagen

- Abgeschlossene Maßnahme
- Realisierungsabsicht / Maßnahme der Investitionsplanung
- Planungsabsicht
- Untersuchungsabsicht
- Vormerkung für weiteren Untersuchungsbedarf

Anlagen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

- Abgeschlossene Maßnahme
- Planungsabsicht



Abgeschlossene Maßnahmen

- A123 Fahrradstadtplan 2012
- A233 Zeitweise Freigabe der Fußgängerzone
- A277 Standard für Fahrradständer

Projekte, die nicht in der Stadtkarte
(Anlage 1) dargestellt sind

Stand 2015

Beschluss des Stadtrates
vom 25. März 2015

Realisierungsabsichten

- R113 Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, grenzüberschreitend
(u. a.: Ortstafeln, Fahrradstadtplantafeln an den Stadtgrenzen)
- R114 Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, stadintern
- R115 Kleinmaßnahmen- und Lückenschluss-Programm
- R125 Fürther Radverkehr im Internet
- R135 Netz-, Radrouten- und Zielführungskonzept für die Wegweisung
- R139 Bike & Ride
- R147 Qualitätssteigerung RegnitzRadweg (Wegweisung)
- R152 Kampagnen (Verkehrsrecht, Sicherheit etc.)
- R183 Fahrradstadtplan, weitere Fortschreibungen
- R189 Umleitungs-Radrouten-Schilder
- R518 RegnitzRadweg im Pegnitztal, Umfeld Röllingersteg

Maßnahmen der Investitionsplanung

- M261 Nachhaltige Finanzierung

Untersuchungsabsichten

- U109 Bedarfsplan (Bestand, Ziel, Dringlichkeitsbewertung)
- U140 Fahrradboxen im Stadtgebiet
- U150 Probleme nichtbenutzungspflichtiger Radverkehrsanlagen
- U162 Fahrradverleihsysteme
- U187 Probleme baulich getrennter Geh- und Radwege
- U224 Radschnellverbindungen
- U271 Winterdienstkonzept
- U272 Grundsatzpapier zur Radverkehrsförderung
- U274 Weitere Dienstleistungen für Radler
- U421 Erschließung Konversionsflächen östlich der Jakobinenstraße („Lokschuppen“)
- U422 Radfahren entlang der Hauptkläranlage
- U509 LSA-Konzept (Ampelschaltungen)
- U556 Öffentliche und Private Radabstellanlagen
- U565 Weitere Bestandteile des Radverkehrskonzepts (Finanzierung, Klimaschutz, etc.)
- U570 Führung von Radfahrern an Baustellen
- U571 Parken auf Radwegen

Vormerkungen für weiteren Untersuchungsbedarf

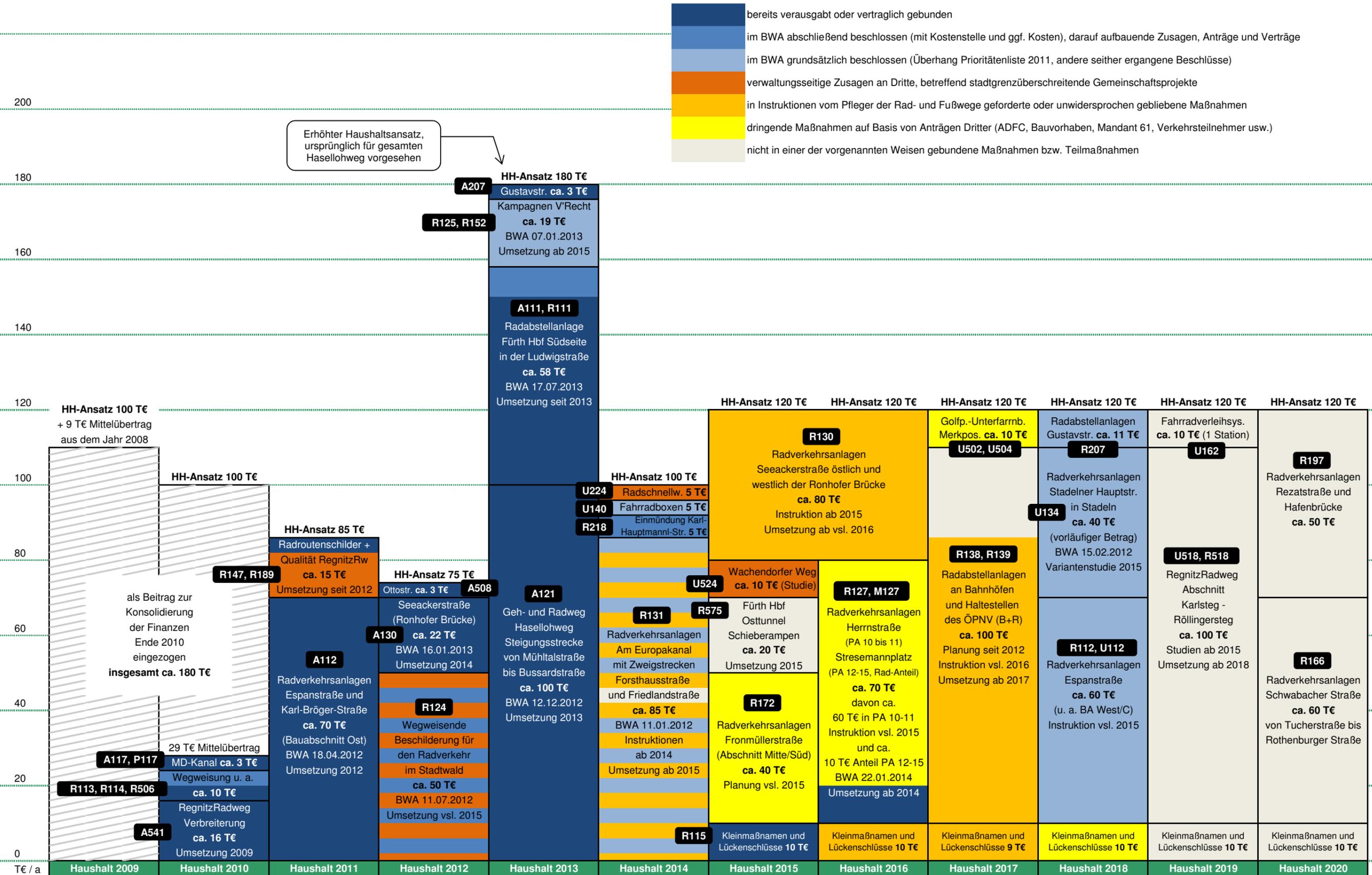
- V142 RegnitzRadweg im Tal
- V143 RednitzRadweg im Tal
- V188 Bedarfsumleitungen
- V231 Fürberger Steg, Rampe Nordwest
- V268 Würzburger Straße in Burgfarnbach Mitte
- V526 Benannte Radrouten, mögliche Erweiterung um weitere Routen
- V542 Vorfahrtsregelung auf Hauptradrouten
- V547 RegnitzRadweg in Fürth, weitere Studien zu möglichem Verbreiterungsbedarf
- V557 Beleuchtung von Rad- und Gehwegen
- V566 Verbindung Gewerbepark Süd – Südstadt

Radverkehrskonzept Fürth, Teil: Arbeits- und Mittelverwendungsprogramm 2009-2020

Ausgabenplan „Radfahren in Fürth“, Stand 2015, Beschluss des Stadtrates vom 25. März 2015



Mit dem Ausgabenplan erfolgt die konzeptionelle Konkretisierung der Verwendung der Haushaltsmittel des Pauschalbudgets „Radfahren in Fürth“. Durch die Verknüpfung der Projekte mit Haushaltsjahren wird zugleich die Arbeitsplanung abgebildet. Der Ausgabenplan ersetzt nicht die einzelnen Maßnahmenfreigaben durch Stadtratsgremien im Zuge der Vorplanung und der Projektgenehmigung. Zurückliegende Behandlungen durch Stadtratsgremien sind bei den einzelnen Ausgaben vermerkt. Eingehende Zuwendungen (nicht dargestellt) und Kostensenkungen sollen zum Auffangen von Kostensteigerungen, zur Programmbeschleunigung, und zur Vergrößerung des Budgets für Kleinmaßnahmen und Lückenschlüsse verwendet werden.





Gesamtausgaben und ihre Verteilung über die Haushaltsjahre [T€]

Unterabschnitt, Haushaltsstelle	Projekt-Nr. im AMV	Kurze Projekt-Bezeichnung in Anlehnung an AMV und MIP	Aktuelle MIP 2014 - 2018, Beschlusslage Dezember 2014						Beitrag zur Fortschreibung der MIP, sofern abweichend							
			Summe	bis 2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	Summe	bis 2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
I. Maßnahmen der Förderung des Fuß- und Radverkehrs																
5900.9500.0000	R	Radfahren in Fürth (a)	480	.	120	120	120	120	.	120 p. a.			(a)	(a)	(a)	(a)
5900.9505.0000	M122	Atzenhof - Ritzmannshof	320						50	270						
5900.9503.0000	M132	Stadeln - Mannhof, PA B22 - C2	620		620											
	M172	Fronmüllerstr., Mitte, Nordseite										(b) (c)	(b) (c)	(b) (c)		
	M175, U175	Innenstadt - Südstadt										(c)	(c)	(c)	(c)	(c)
5900.9504.0000	M176	Weiherhofer Str., Steigungsstrecke	85		85											
	M261	Nachhaltige Finanzierung (a)										(a) (c)				
(d)	U137, U545, U546	Talquerung Eigenes Heim mit Zulauf										(c) (d)				
(d)	U368	Ruhsteinweg, Brücke S-Bf Klinikum										(c) (d)				
		Summe	1.505													

(a) Pauschalbudget mit noch festzulegender Aufteilung zwischen VmHH und VwHH.

(b) Finanzierung ganz oder anteilig aus dem Mandantenhaushalt 61, Konversion William Orlando Darby Barracks.

(c) Ermittlung im Rahmen der hierfür noch durchzuführenden Untersuchungen und Planungen.

(d) Zueinander alternative Brückenprojekte für das verbleibende Jahrzehnt.

II. Maßnahmen der Stadtplanung sowie des Straßen- und Brückenbaus mit Elementen zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs

	A116	Graf-Stauffenberg-Brücke														
	A131	Am Europakanal, UA 2, 3 und 4/Süd														
	A184	Hirschenstr., nördlich der Rosenstr.														
	A530	Karolinenstr., Schwabacher - Karlstr.														
	A533	Rosenstraße														
6300.9510.5000	M127	Herrnstraße, Stresemannplatz	240	240												
6300.9521.0000	M130	Seeackerstraße, Kreisverkehre	60		60											
6310.9503.0000	M171	Zirndorfer Brücke	5.970	370		2.000	2.000	1.600								
6300.9522.0000	M184	Hirschenstr., südlich der Rosenstr.	1.100			700	400									
6300.9500.8000	M185	Öffentlicher Raum "Neue Mitte"	2.225	1.050	1.175											
6100.9502.0000	M231	Baugebiet Oberfürberg Nord	9.300	200	9.100											
6310.9509.0000	M235	Brücke Theodor-Heuss-Straße	2.250			200	2.050									
	M501, M503	Golfpark - Unterfarnbach, Nordteil														
	M522	Saturnring, Venusweg														
6310.9501.0000	M531	Vacher Regnitzbrücke (Brückenstraße)	4.168	3.630	538											
6500.9500.0000	M532	Vacher Zennbrücke	4.700	350		1.000	2.500	850								
	M535	Hardhöhe West														
6500.9500.2000	M536	Vacher Straße, Mühlalquerung	1.370			600	770									
6300.9820.0000	M539	Höfener Spange	700		700											
		Summe	32.083													

BA = Bauabschnitt(e), PA = Planungsabschnitt(e), UA = Umleitungsabschnitt(e)

Realisierungsabsichten	
R1	Abstellanlage Hauptbahnhof Südseite in der Ludwigstraße (Fahrradständer), 99% Erweiterung, Anpassung, ca. 40T€ 48T€
R2	Radverkehrsanlagen in der Espanstraße und Karl-Bröger-Straße (Markierungen), 94% Ersterstellung, ca. 50.000€ 100.000 €
R3	Wegweisende Beschilderung für den stadtgrenzüberschreitenden Radverkehr, Koordinierung mit Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth, ggf. Anpassungen und Erweiterungen, Kosten in R4 enthalten 5%
R4	Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr, Erneuerung, Erweiterung, ggf. Anpassung (U5), ca. 8.000 €
R5	Radverkehrsanlagen (Markierungen) an vereinzelt Stellen, Erweiterungen und Lückenschlüsse, ca. 15.000 €, jeweils 17% gesondert im BWA zu beschließen
R6	Umleitungskonzeption zur Sanierung der Graf-Stauffenberg-Brücke 100%
R7	Umleitungsbeschilderung während der Sanierung der Betriebswege entlang des Main-Donau-Kanals, ca. 2T€ 3T€ 95%

Planungsabsichten (bis Ausführungsreife)	
P1	Geh- und Radweg Hasellohweg, noch Überhang aus (Ausbau-) Liste 2009, Ausführungsplanung, Haushaltsentwurf 26% für 2012 ff., keine Ausgaben in 2011
P2	Geh- und Radweg zwischen Atzenhof und Ritzmannshof, Verbesserung der Verhältnisse in den Ortsdurchfahrten, Instruktionenverfahren und Grunderwerb, hierfür ca. 42.500 € (Anteil in 2011)
P3	Fahrradstadtplan Fürth Stadt und Land, Überarbeitung und Aktualisierung der letzten Ausgabe von 2005 für eine neue Neuauflage vsl. im Frühjahr 2012 100%
P4	Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr im Stadtwald

Stand der Umsetzung der Absichten

grün xx%	Realisierung erfolgt (mit %-Angabe)
orange	Planung erfolgt
gelb	Untersuchung erfolgt
weiß	noch ausstehende Arbeiten

Untersuchungsabsichten	
U1	Radverkehrsanlagen Am Europakanal 45% (Ersatz Gehwegnutzung durch Schutzstreifen)
U2	Regnitzradweg Annastraße - inkl. Fischerberg 5% (Ausbau zur qualifizierten Radverkehrsanlage)
U3	Regnitzradweg südlich Fischerberg (am Silo)
U4	Stadelner Hauptstraße, Variantenstudie 58% (Schaffung von Radverkehrsanlagen)
U5	Radverkehrsnetzkonzept mit integriertem Zielführungs- und Radroutenkonzept für die wegweisende Beschilderung, ggf. ergänzt um ein Radverkehrsfinanzierungskonzept
U6	Radweg östlich Vacher Straße / Grundwiesen
U7	Regnitzquerung Eigenes Heim / Heuweg, Varianten- und Finanzierungsuntersuchungen
U8	Abstellanlagen Hauptbahnhof Nordseite und Standortsuche für ein Fahrradparkhaus
U9	Abstellanlagen an ÖPNV-Haltestellen
U10	Vernetzung der Fahrradboxen verschiedener Eigentümer bzw. Betreiber im Stadtgebiet
U11	Uferpromenade, Nordverlängerung

Finanzierung aus Vermögenshaushalt 5900.9500

Finanzierung aus Vermögenshaushalt 5900.9500/9505

Eigenleistungen unter Federführung von SpA/Vpl

Verortung der Projekte im Stadtgebiet

Realisierungsabsichten

- R1 Abstellanlage Hauptbahnhof Südseite
- R2 Radverkehrsanlagen Espan-/Karl-Bröger-Straße
- R3 Wegweisende Beschilderung zu Nürnberg/Fürth Land
- R4 Erweiterung der wegweisenden Beschilderung
- R5 Markierungen an vereinzelt Stellen
- R6 Umleitungskonzeption Graf-Stauffenberg-Brücke
- R7 Umleitungsbeschilderung Main-Donau-Kanal

Planungsabsichten (bis Ausführungsreife)

- P1 Geh- und Radweg Hasellohweg
- P2 Geh- und Radweg Atzenhof - Ritzmannshof
- P3 Fahrradstadtplan Neuauflage Frühjahr 2012
- P4 Stadtwald (wegweisende Beschilderung)

Untersuchungsabsichten

- U1 Radverkehrsanlagen Am Europakanal
- U2 Regnitzradweg Annastraße - inkl. Fischerberg
- U3 Regnitzradweg südlich Fischerberg (am Silo)
- U4 Stadelner Hauptstraße, Variantenstudie
- U5 Radverkehrsnetzkonzept
- U6 Radweg östlich Vacher Straße / Grundwiesen
- U7 Regnitzquerung Eigenes Heim / Heuweg
- U8 Abstellanlagen Hauptbahnhof Nordseite / Parkhaus
- U9 Abstellanlagen an ÖPNV-Haltestellen
- U10 Vernetzung der Fahrradboxen
- U11 Uferpromenade, Nordverlängerung

Abbildung zur Verortung der Projekte

